



FK-20

Einsatzzeitraum Bundeswehr: 1972 - 1990

Es handelt sich um eine 20 mm Schnellfeuerkanone und wurde zur Bekämpfung von Tieffliegern und Erdzielen eingesetzt. Die gleiche Waffe gab es auch als Zwillingsystem für den Schutz von Flugplätzen und strategisch wichtigen Objekten.

Hersteller:	Rheinmetall (Deutschland)
Verwendung:	Flugabwehr
Bewaffnung:	20 mm Maschinenkanone Rh202
Kaliber:	20 x 139 mm
Effektive Reichweite:	2.000 m
Gefahrenreichweite:	7.000 m
Besatzung:	2 - 3 Personen